



NACHHALTIGKEITSBERICHT
2018

INHALT

GESCHÄFTSTÄTIGKEIT VON BIJOU BRIGITTE	2
NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT BEI BIJOU BRIGITTE	3
HANDLUNGSFELDER UND SCHWERPUNKTE	4
NACHHALTIGKEITSZIELE VON BIJOU BRIGITTE	5
MITARBEITER	6
Vielfalt bei Bijou Brigitte	6
Fluktuation	7
Arbeitssicherheit	8
ARBEITSBEDINGUNGEN IN DER LIEFERKETTE	10
Verhaltenskodex für Lieferanten	10
Grundprinzipien Supplier Code of Conduct	10
Korruptionsbekämpfung	11
ÖKOLOGISCHES HANDELN	12
CO ₂ optimierter Transport	12
Recyclebare Verpackung	12
Nachhaltiger Ladenbau	13
Stromverbrauch	14
Photovoltaikanlage	14
Inhaltsstoffe	15
SOZIALES ENGAGEMENT	16

GESCHÄFTSTÄTIGKEIT VON BIJOU BRIGITTE

Die Bijou Brigitte modische Accessoires AG gehört europaweit zu den führenden Modeschmuckfilialisten und blickt im Berichtsjahr auf eine 55-jährige Unternehmensgeschichte zurück. Das umfangreiche Sortiment umfasst ca. 10.000 Artikel mit einem attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis und erstreckt sich von Mode- und Exklusivschmuck über modische Accessoires bis hin zu Herren- und Kinderschmuck. Dabei konzentriert sich Bijou Brigitte auf eine modebewusste Zielgruppe, mit vor allem weiblichen Kunden. Neben dem klassischen Vollsortiment werden entsprechend dem Saisonwechsel jährlich zwei Hauptschmuckkollektionen – Frühjahr/Sommer und Herbst/Winter – präsentiert. Darüber hinaus werden zu allen festlichen Anlässen, wie zu Weihnachten, zum Valentinstag sowie Muttertag, zum Oktoberfest und zur Hochzeitssaison im Frühjahr, saisonale Trendartikel angeboten.

Der Konzern war zum Ende des Berichtsjahres mit 1.050 Standorten in 21 Ländern vertreten. Diese befinden sich in Belgien, Bulgarien, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Italien, Jordanien, Luxemburg, den Niederlanden, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Saudi-Arabien, der Schweiz, der Slowakei, Spanien, der Tschechischen Republik und Ungarn. Der Großteil des Standortnetzes setzt sich aus deutschen Filialen zusammen.

Die Geschäftstätigkeit der Bijou Brigitte AG basiert auf einem regional ausgerichteten Filialbeziehungsweise Standortnetz. Alle wesentlichen Schritte entlang der Wertschöpfungskette sowie deren unterstützende Prozesse werden zentral gesteuert.

NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT BEI BIJOU BRIGITTE

Die Beschaffung und der Verkauf von Schmuck und Accessoires bildet das Kerngeschäft der Bijou Brigitte modische Accessoires AG. Für den langfristigen Unternehmenserfolg stellen gesellschaftliche Verantwortung, Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein wesentliche Voraussetzungen dar.

Nachhaltigkeitsaspekte fließen in alle wesentlichen strategischen und operativen Entscheidungen ein und werden bei der Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern beachtet. Unsere Nachhaltigkeitsstrategie zielt darauf ab, die negativen Auswirkungen auf Mensch und Natur entlang der Wertschöpfungskette wirksam und effizient zu verringern.

Als Wertschöpfungskette bezeichnen wir den Weg der Waren von der Verarbeitung zum fertigen Produkt und dessen Transport aus den Produktionsländern bis hin zum Verkauf in den Bijou Brigitte-Filialen. Wir wollen dem Kunden ein ökologisch und sozial einwandfreies Produkt anbieten und gleichzeitig im Sinne unserer Mitarbeiter¹, Lieferanten und anderen Interessengruppen gewissenhaft und wirtschaftlich erfolgreich handeln.

Der Nachhaltigkeitsmanagementprozess umfasst drei Schritte – von der Priorisierung der Themen über die Maßnahmenentwicklung bis zur Umsetzung. Unsere Mitarbeiter, Kunden, Investoren, Geschäfts- und Kooperationspartner stehen im direkten Austausch mit Bijou Brigitte und haben somit jederzeit die Möglichkeit, ihre Anliegen an uns heranzutragen. Die einzelnen Nachhaltigkeitsaspekte werden nach hoher, mittlerer und geringer Relevanz geordnet und lassen sich in eine soziale, ökologische sowie ökonomische Komponente kategorisieren.

¹ die männliche Personenbezeichnung wird lediglich mit Blick auf eine bessere Lesbarkeit des Textes verwendet. Jene und alle nachfolgenden Bezeichnungen gelten sowohl für Frauen als auch für Männer

HANDLUNGSFELDER UND SCHWERPUNKTE

Soziale Komponente

Unsere Mitarbeiter und die Menschen, die in unserer Lieferkette arbeiten, sind maßgeblich an unserem Erfolg als Unternehmen beteiligt. Wir sind uns unserer Verantwortung ihnen gegenüber bewusst. Daher ist es unser Ziel, ein verantwortungsvoller Geschäftspartner zu sein.

Im Mittelpunkt stehen einerseits die Qualifizierung, Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter. Andererseits setzen wir uns weltweit für faire Arbeitsbedingungen, Respekt und Toleranz ein und unterstützen benachteiligte Menschen mit sozialen Projekten.

Ökologische Komponente

Unternehmerische Verantwortung wahrzunehmen, bedeutet für uns auch, einen respektvollen Umgang mit Ressourcen und der Natur zu pflegen.

Als global agierendes Unternehmen übernehmen wir Verantwortung für Energie, Ressourcen und Abfall und entwickeln zielgerichtet nachhaltige Lösungen, um unseren Beitrag zur Entlastung der Umwelt und zur Vermeidung des Klimawandels zu leisten.

Ökonomische Komponente

Mit Blick auf die ökonomische Komponente ergeben sich für Bijou Brigitte vorrangig die Ziele, beständige Erträge zu erwirtschaften, Arbeitsplätze zu sichern und nach Recht und Gesetz zu handeln. Dabei hat das Nachhaltigkeitsmanagement die Aufgabe, Prozesse und Kontrollmechanismen kontinuierlich zu optimieren.

NACHHALTIGKEITSZIELE VON BIJOU BRIGITTE

Wesentliche Aspekte	Ziele
<u>Ökonomische Komponente</u>	
Nachhaltige Geschäftsentwicklung	Hohe Profitabilität Wertsteigerung des Unternehmens
<u>Soziale Komponente</u>	
Arbeitsbedingungen in der Lieferkette	Einhaltung des Code of Conducts
Mitarbeiter	Mitarbeiterzufriedenheit Vielfalt, Chancengleichheit, Respekt garantieren Personalentwicklung durch Aus-/Weiterbildung Gesundheit- und Arbeitssicherheit sicherstellen
Geschäftsethik und Compliance	Einhaltung der Verhaltenskodizes
Soziales Engagement	Einbindung sozialer Aspekte in das geschäftliche Handeln
<u>Ökologische Komponente</u>	
Energie	Möglichst geringer Energieverbrauch (LED-Beleuchtungskonzept)
Ressourceneinsatz	Nachhaltiger Ladenbau
Abfallmanagement	Abfallvermeidung und Recycling

Die Nachhaltigkeitsziele sind fest in die Unternehmenskultur verankert und komplettieren die unternehmerischen Ziele der Bijou Brigitte modische Accessoires AG. Dies gewährleistet, dass sich die Grundsätze des nachhaltigen Handelns in unseren Alltag integrieren und von jedem Mitarbeiter gelebt werden. Die Umsetzung der Nachhaltigkeitsstandards bedarf einer Sensibilisierung der einzelnen Fachabteilungen und ein nachhaltiges Bewusstsein bei allen Mitarbeitern.

MITARBEITER

Ziel unserer Personalarbeit ist es, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch vielfältige Angebote und Maßnahmen systematisch und optimal bei ihren Aufgaben zu unterstützen. Um Personal zu gewinnen und zu binden, bietet Bijou Brigitte ein attraktives Arbeitsumfeld und engagiert sich in der beruflichen Erstausbildung. Ein besonderes Anliegen ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Chancengleichheit für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Vielfalt bei Bijou Brigitte

Bijou Brigitte ist in 21 Ländern aktiv und beschäftigt europaweit rund 3.000 Mitarbeiter. Für Bijou Brigitte sind Vielfalt und Chancengleichheit eine Verpflichtung. Wir sind stolz darauf, ein internationales Unternehmen mit multikulturellem Arbeitsumfeld zu sein, das von Respekt, Kollegialität und Wertschätzung geprägt ist und aus dessen Heterogenität Kreativität und Innovation entstehen können. Gegenseitiger Respekt ist in unserem vielfältigen Arbeitsumfeld unabdingbar. Diskriminierung hat bei Bijou Brigitte keinen Platz. Ausgehend von diesem fest verankerten Werteverständnis haben wir einen Verhaltenskodex erstellt. Dieser gibt vor, dass jeder Einzelne in unserem Unternehmen mit Respekt und Würde behandelt wird. Niemand darf aufgrund von Herkunft, ethnischer Zugehörigkeit, Geschlecht, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität benachteiligt werden. Durch den Verhaltenskodex richten wir unser tägliches Handeln an Kriterien der sozialen Verantwortung aus.

Der Frauenanteil der Bijou Brigitte-Belegschaft liegt insgesamt bei über 90% und auf der ersten Führungsebene unter dem Vorstand bei etwa 70%. Damit ist unsere Frauenquote überdurchschnittlich hoch. Bijou Brigitte fördert die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch verschiedene Beschäftigungs- und Teilzeitmodelle. Nach der Rückkehr aus der Elternzeit ist eine Beschäftigung in Teilzeit möglich. Auch Führungskräfte können dieses Angebot nutzen.

Fluktuation

Fast ein Drittel unserer Mitarbeiter ist bereits seit mehr als zehn Jahren bei Bijou Brigitte beschäftigt. Mehr als 100 Mitarbeiter sind seit mindestens 20 Jahren bei uns. Diese Zahlen belegen eine außergewöhnlich hohe Identifikation mit unserem Unternehmen. Die langjährige Erfahrung dieser Mitarbeiter bringt wiederum viele Vorteile. Auch bei der Beratung und Betreuung der Kunden zu unseren Produkten und Dienstleistungen zahlt es sich aus, dass viele Mitarbeiter bereits seit Jahren bei uns beschäftigt sind. Die Mitarbeiterzufriedenheit ist der wichtigste Baustein der Personalpolitik und wesentlicher Teil der gelebten Unternehmenskultur von Bijou Brigitte. Wenn ein Mitarbeiter sein Arbeitsverhältnis mit Bijou Brigitte kündigt führen wir Austrittsinterviews durch. Diese ermöglichen, mögliche Schwachstellen in der Personalführung aufzudecken, Verbesserungen zu erarbeiten und die Mitarbeiterzufriedenheit auch langfristig sicherzustellen. Die Austrittsinterviews wurden 2018 verstärkt in der Zentrale durchgeführt und werden zukünftig auch in den Filialen eingesetzt.

Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Die Erstausbildung von motivierten und serviceorientierten Menschen genießt für Bijou Brigitte einen unverändert hohen Stellenwert. Zurzeit bildet der Konzern in folgenden Berufen aus: Kaufmann/-frau im Einzelhandel, Kaufmann/-frau im Büromanagement, Groß- und Außenhandelskaufmann/-frau, Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation, Informatikkaufmann/-frau, Fachlagerist/ -in und Fachkraft für Lagerlogistik. Darüber hinaus bietet Bijou Brigitte den dualen Studiengang Angewandte Informatik an.

Qualifizierte und engagierte Mitarbeiter sind unverzichtbar für den nachhaltigen Geschäftserfolg von Bijou Brigitte. Durch gezielte Personalentwicklungsmaßnahmen fördert der Konzern die Steigerung der fachlichen sowie persönlichen Kompetenzen. Der Weiterbildungskatalog wurde 2018 um weitere interessante Workshops erweitert. Neben einem umfassenden Trainingsangebot für Führungskräfte in der Zentrale können die Mitarbeiter ihre Argumentations- sowie Verhandlungskompetenz erweitern oder sich

kritisch mit ihrem Selbstmanagement auseinandersetzen. Darüber hinaus ist auch die Schulung und Weiterentwicklung unseres Verkaufspersonals von zentraler Bedeutung.

Unsere Einstellungsverfahren verlaufen fair und transparent. Bijou Brigitte möchte Falscheinstellungen vermeiden und sorgt durch zielorientierte Auswahlgespräche auf beiden Seiten für ein gutes Gefühl und sichert so eine langfristige Zusammenarbeit. Eine Neuerung im Einstellungsverfahren des Verkaufspersonals sind die Opendays in den Filialen. Hierbei handelt es sich um Bewerbungstage, an denen die Filiale direkt als Arbeitsplatz erlebt werden kann. Die Zeitung, als generationsübergreifendes Medium, teilt hierbei die Opendays als Printanzeige innerhalb der entsprechenden Region mit.

Arbeitssicherheit

Die Gesundheit unserer Mitarbeiter hat für uns höchste Priorität. Deshalb zählt ein leistungsfähiges Gesundheitsmanagement zu den Bausteinen unserer Personalpolitik. Ziel unseres betrieblichen Gesundheitsmanagements ist das körperliche Wohlbefinden und die Leistungsförderung aller Mitarbeiter. Mit unserem betrieblichen Eingliederungsmanagement kommen wir unserer Pflicht als Arbeitgeber nach, indem wir Mitarbeiter, die lange arbeitsunfähig waren, bei der Rückkehr in den Arbeitsalltag unterstützen. Durch teamübergreifende Sport-Veranstaltungen können Gesundheit und Teamspirit gleichzeitig gestärkt werden. Um die Gesundheit unserer Mitarbeiter auch in der Winterzeit zu schützen bieten wir jährliche Gripeschutzimpfung an. Die langjährige Zusammenarbeit mit unserem Betriebsarzt ist geprägt durch gegenseitiges Vertrauen. Durch die Beauftragung eines externen medizinischen Dienstes sorgen wir auch in unseren Filialen für zentrale Ansprechpartner in verschiedenen Regionen Deutschlands und gewährleisten so durch kurze Wegzeiten die Wahrnehmung dieses Angebots. Ein weiteres Angebot ist die Bezuschussung von Sehhilfen. In regelmäßigen ASA-Sitzungen evaluieren wir die Arbeitssicherheit in unserem Unternehmen, um die Gesundheit unserer Mitarbeiter langfristig zu bewahren.

Körperlich schwere Arbeiten bei Logistik- bzw. Transportleistungen bergen deutlich höhere Verletzungsrisiken als kaufmännische Tätigkeiten. In Praxisworkshops können unsere Versandmitarbeiter ihre eigenen Bewegungsmuster prüfen und erhalten praktische Tipps, wie sie rückschonend arbeiten und ihre Rückenmuskulatur langfristig stärken können.

Seit 2018 können die Mitarbeiter der Bijou Brigitte-Zentrale unter Anleitung eines professionellen Fitnesstrainers während ihrer Mittagspause ein 10-minütiges Gesundheitstraining absolvieren. Trainingsschwerpunkte sind hierbei die Stärkung der Muskulatur sowie die Steigerung der Beweglichkeit, um Fehlhaltungen und Verspannungen entgegenzuwirken.

ARBEITSBEDINGUNGEN IN DER LIEFERKETTE

Verhaltenskodex für Lieferanten

Wir binden unsere Lieferanten direkt in unsere Nachhaltigkeitsstrategie ein. Bei unseren Beschaffungsaktivitäten achten wir neben prozessualen, ökonomischen und technischen Kriterien ebenfalls auf gesellschaftliche und ökologische Aspekte wie Menschenrechte, Arbeitsbedingungen, Korruptionsprävention und Umweltschutz. Wir setzen uns dafür ein, dass die landesspezifischen Arbeitsgesetze und -bedingungen in den Produktionsländern eingehalten werden.

Vor einer Zusammenarbeit händigen wir potenziellen Lieferanten zunächst unseren Supplier Code of Conduct (Verhaltenskodex für Lieferanten) aus, der als Bestandteil unseres Lieferantenhandbuchs unterzeichnet werden muss. Der Supplier Code of Conduct beinhaltet grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit.

Grundprinzipien Supplier Code of Conduct

- Ethik: Anti-Korruption und faire Geschäftspraktiken
- Einhaltung geltender Gesetze
- Keine Kinderarbeit
- Keine Zwangs-, Knechtschafts- und Gefängnisarbeit
- Keine Diskriminierung, Belästigung und Missbrauch
- Löhne und andere Leistungen: rechtmäßige Bezahlung
- Arbeitszeiten: Die wöchentliche Arbeitszeit richtet sich nach der nationalen Gesetzgebung
- Sichere und gesundheitsverträgliche Arbeitsbedingungen
- Verantwortlicher Umgang beim Einsatz chemischer Substanzen und der Umwelt

Ist ein Lieferant nicht bereit, den Lieferanten-Code of Conduct zu unterzeichnen, wird er durch Bijou Brigitte keinen Auftrag erhalten. Bei bestehenden Lieferanten wird in regelmäßigen Abständen die Unterzeichnung des Code of Conduct angefragt und aktualisiert. Zudem werden durch die Mitarbeiter der Außenbüros in Asien sowie durch Bijou Brigitte beauftragte externe Auditoren unangekündigte Kontrollen bezüglich der Konditionen vor Ort durchgeführt.

Die Einkaufsstrategie stellt den ersten wichtigen Schritt für die Erreichung einer nachhaltigeren Lieferkette dar. Bijou Brigitte konzentriert sich auf die Schaffung starker Partnerschaften mit ausgewählten Lieferanten.

Korruptionsbekämpfung

Der Mitarbeiter-Verhaltenskodex und die unterschiedlichen Richtlinien von Bijou Brigitte spiegeln unsere gesetzesmäßigen und ethischen Geschäftspraktiken wider. Der Verhaltenskodex dient durch die Bereitstellung nachvollziehbarer Verhaltensrichtlinien als zentraler Wegweiser für unsere Mitarbeiter. Bijou Brigitte erwartet von seinen Mitarbeitern und Geschäftspartnern eine klare Haltung gegen Korruption und unlautere Geschäftspraktiken. Unsere Geschäftspartner erwarten, dass sie sich auf Bijou Brigitte als rechtskonform handelnden Geschäftspartner verlassen können. Auch für uns ist es wichtig, dass unsere Geschäftspartner Recht und Gesetz einhalten. Hierzu haben wir einen Code of Conduct für unsere Lieferanten erstellt, der von unseren Lieferanten unterzeichnet und eingehalten werden muss. Jede Form von Bestechung oder Bestechlichkeit ist für Bijou Brigitte ein Tabu. Zuwendungen im Rahmen von Einladungen oder im Zusammenhang mit Werbemaßnahmen, die dazu dienen, Geschäftsbeziehungen zu fördern oder Produkte und Dienstleistungen zu präsentieren sind – soweit maßvoll – zulässig. Hierzu ist in jedem Fall die interne Richtlinie zum Thema Vorteilsannahme / Bestechlichkeit zu beachten und einzuhalten. Wir sind dem fairen Wettbewerb verpflichtet und halten uns an diese Gesetze und Regeln.

Unser Compliance Management System sichert die Einhaltung aller bindenden Regeln, Vorschriften und ethischen Geschäftspraktiken. Im täglichen Geschäftsbetrieb beurteilt unser Compliance-Team die Risiken für Bijou Brigitte im internationalen Geschäftsumfeld und entwickelt Strategien zur Vermeidung möglicher Verstöße gegen Gesetze und Vorschriften. Verstöße gegen die Compliance werden untersucht und aufgedeckt.

ÖKOLOGISCHES HANDELN

CO₂ optimierter Transport

Der effiziente Transport unserer Ware ist ein wichtiger Aspekt zur Verkleinerung des CO₂-Fußabdrucks. Wir sind aufgrund weltweit verteilter Lieferanten bestrebt, die effizienteste und umweltfreundlichste Transportmethode zu finden. Für den Transport unserer Produkte wählen wir zwischen Seefracht, Luftfracht, LKW und Bahn. Jede der genannten Transportmodi hat unterschiedliche Vorteile, Risiken und Auswirkungen auf die Umwelt. Schiffe sind sehr effizient, da wir auf diesem Weg große Mengen gleichzeitig transportieren können. Um so effizient wie möglich zu sein, sorgen wir dafür, dass unsere Kartons und Behälter randvoll sind, jeder Raum gut genutzt ist und Aufträge kombiniert werden, wann immer es möglich ist. Luftfracht versuchen wir möglichst zu vermeiden, da die Emissionen im Verhältnis zu anderen Transportarten deutlich höher liegen und wir nur sehr kleine Mengen damit transportieren können. Alle Produkte, die in Europa hergestellt werden, werden per LKW transportiert. In 2018 wurden vereinzelt Produkte, wie Verpackungsmaterial und voluminöse Produkte, die in China produziert wurden, per Bahn transportiert. Die Eisenbahn ist die effizienteste Form des Landverkehrs und überzeugt durch schnelle sowie kostengünstige Lieferungen und verursacht dabei vergleichsweise weniger transportbedingte CO₂-Emissionen.

Recyclebare Verpackung

Wir führen unsere Verpackungsmaterialien systematisch dem Recycling-Kreislauf zu. Tragetaschen, Einpackpapier oder Versandverpackungen sind notwendig, damit die Ware sicher, trocken und bequem bei den Kunden zu Hause ankommt. Bijou Brigitte will diese Serviceverpackungen für ihre Kunden so umweltfreundlich wie möglich gestalten. Die Umstellung von Plastik- auf Papiertragetaschen erfolgte bereits 2013.

Nachhaltiger Ladenbau

Ökologisches Handeln ist fest in der Nachhaltigkeitsstrategie von Bijou Brigitte verankert. Der verantwortungsvolle Einsatz natürlicher Ressourcen zahlt sich aus ökologischer und ökonomischer Sicht aus. Als Einzelhändler mit über 1.000 direkt geführten Stores besteht ein großes Potenzial zur Nachhaltigkeit direkt am Point of Sale. Ladenkonzept und -ausstattung wurden mit einer nachhaltigeren Ladenarchitektur gestaltet. Bestandteil dieses Konzepts ist die Verwendung erneuerbarer Baumaterialien und die Vermeidung künstlicher Materialien. Holz und Metall haben Vorrang vor synthetischen Materialien und Kunststoff. Europaweit verpflichten wir uns in allen Filialen auf folgende umwelt- und gesundheitsschädliche Produkte zu verzichten:

- Nicht FSC-zertifiziertes Tropenholz
- Polyurethanversiegelung der GIS Codes 001 und 002
- Polyurethansysteme der GIS Codes PU 30/ 50/60
- Epoxidharzprodukte der GIS Codes RE 2.5 und 4-9
- Verlegewerkstoffe (Klebstoffe) der GIS Codes 0 6/7, RU 4, S1 - S6
- Öle/ Wachse der GIS Codes Ö 60/70
- Lacke mit Pigmenten o. Sikkativen mit Blei, Cadmium, Chrom VI und deren Verbindungen

Folgende emissionsarme Beschichtungen und Klebstoffe werden von uns verwendet:

- Anstriche, Beschichtungen und Klebemittel im Innenbereich mit einem VOL-Gehalt von weniger 15 (Gew.) %
- Bodenbelagsklebstoffe der Gruppen "Emi Code EC 1" oder "RAL-ZU 113
- Emissionsarme Bodenbelagsklebstoffe und andere Verlegewerkstoffe"

Folgende umweltfreundliche Produkte werden bevorzugt von uns verwendet:

- Textile Bodenbeläge mit dem Umweltzeichen RAL-UZ 128 oder dem GUT Signet
- Hölzerne Bodenbeläge mit dem Umweltzeichen RAL-UZ 38
- Elastische Bodenbeläge mit dem Umweltzeichen RAL-UZ 120
- Emissionsarme Bodenbeläge mit dem Umweltzeichen RAL-UZ 76
- Schadstoffarme Lacke mit dem Umweltzeichen RAL-UZ 12 a
- FSC- oder PEFC zertifizierte Holzprodukte oder holzbasierende Materialien

Ziel ist es, eine Immobilie zu betreiben, die den Herausforderungen in Hinblick auf umweltfreundliches, nachhaltiges und ressourcensparendes Bauen gerecht wird.

Stromverbrauch

Energiesparen bedeutet Kosten senken und ökologisch verantwortlich zu handeln. Ein geringer Energieverbrauch schont die Umwelt sowie das Klima und schafft gleichzeitig wirtschaftliche Vorteile. Um den Stromverbrauch für die Beleuchtung zu reduzieren, haben wir damit begonnen, LED-Beleuchtung in unseren Stores zu installieren. Rund 40 Bijou Brigitte-Filialen sind zum Berichtsjahr bereits vollständig mit LED-Leuchten ausgestattet, genauso viele Filialen wurden zudem bereits teilweise auf LED umgerüstet. Dadurch konnte in diesen Filialen zwischen 25 und 30 Prozent des für die Beleuchtung erforderlichen Stroms eingespart werden. In der Zukunft wird Bijou Brigitte alle Filialen mit der effizienten LED-Technik ausstatten und dadurch den Stromverbrauch weiter verringern.

Bijou Brigitte lässt in regelmäßigen Abständen Filialen in Deutschland, Spanien und Italien sowie die Zentrale auditieren. Die von Energiedienstleistern durchgeführten Audits untersuchen die Energieverbräuche und zeigen Energieeinsparungspotenziale sowie Maßnahmen zur Effizienzsteigerung auf.

Photovoltaikanlage

Wir achten auf ein energieeffizientes Handeln und fördern das Umweltbewusstsein unserer Mitarbeiter – in unseren Filialen genauso wie unserer Hamburger Firmenzentrale. 2010 hat der Konzern eine Photovoltaikanlage auf dem Dach der Firmenzentrale errichtet. Die Fläche umfasst 2.000 m² Modul-Fläche und 1.000 Photovoltaik-Module. Der Jahresertrag liegt bei ca. 130.000 kWh, das entspricht dem Jahresstrombedarf von 33 Vier-Personen-Haushalten. Durch den erzeugten Solarstrom können 64 Tonnen CO₂ eingespart werden.

Inhaltsstoffe

Gesundheit geht vor – besonders bei Schmuck und Stoffen, die direkt auf der Haut getragen werden. Über regelmäßige Produkttests, die wir durch anerkannte Labore und unsere Qualitätsmanager vor Ort durchführen lassen, stellen wir die Einhaltung unserer Vorgaben sicher. REACH (Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemical substances) ist eine Chemikalien-Verordnung der Europäischen Union zur Regulierung, Beschränkung und Langzeitforschung chemischer Stoffe. Die REACH-Verordnung legt entsprechende Grenzwerte für bestimmte Inhaltsstoffe fest.

Bei Nickel ist beispielsweise die zulässige Abgabe pro Woche festgelegt. Es wird dabei unterschieden, ob ein Artikel durch durchstochene Körperteile (z.B. Ohren) gesteckt wird oder ob der Artikel nur mit der Haut in Berührung kommt. Überprüft wird die Nickelabgabe nach den Testmethoden, die in der DIN EN 1811:2011+A1:2015 festgelegt sind.

Relevante Komponenten unserer Produkte werden beispielsweise auf die Einhaltung der Grenzwerte von Blei und Cadmium getestet. Bei bestimmten Materialien werden auch die Grenzwerte von Pentachlorphenol und PAK (polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe) geprüft. Alle unsere Textilien und Lederprodukte sind nach der Bedarfsgegenständeverordnung AZO- und Chrom VI-frei. Nach dieser Richtlinie dürfen nicht mehr als 30 mg AZO-Stoffe pro Kilogramm verwendet werden. Der Nachweisgrenze von Chrom VI liegt bei <3mg/kg. Grundsätzlich wird eine gesetzeskonforme Qualität sichergestellt.

SOZIALES ENGAGEMENT

Für Bijou Brigitte ist der unternehmerische Erfolg untrennbar mit gesellschaftlicher Verantwortung verbunden. Daher ist es für den Konzern Anliegen und Verpflichtung zugleich, einen Teil zur sozialen und gesellschaftlichen Entwicklung beizusteuern. 2008 nahm die Friedrich-Wilhelm und Brigitte Werner-Stiftung ihre Arbeit auf. Vier Millionen Euro zahlte das Ehepaar aus seinem Privatvermögen als Grundkapital ein. Im Mittelpunkt der Stiftungsarbeit stehen junge Menschen, die aufgrund eines schwierigen sozialen Hintergrunds leicht an den Rand der Gesellschaft geschoben werden können. Die firmeneigene Bijou Brigitte-Stiftung ist dabei ein starker Partner an ihrer Seite.

Unter dem Motto „Unterwegs für Deutschlands Kinder“ bietet „Die Arche“ Kindern und Jugendlichen neben sinnvollen Freizeitangeboten auch Perspektiven im Bereich Schule sowie Beruf und steht Ihnen in akuten Lebenskrisen zur Seite. Auch in diesem Berichtsjahr hat die Bijou Brigitte-Stiftung das christliche Kinder- und Jugendwerk mit einer Spende unterstützt.

Im Kinderbuchhaus im Altonaer Museum stehen Fantasie, Kreativität, Bildung und Kultur im Fokus. Durch vielfältige Veranstaltungen rund um das Thema Bücher und Illustrationen sorgt der Verein dafür, dass besonders Kinder und Jugendliche, die in der schnellen Medienlandschaft aufwachsen, die Welt wieder mit eigenen Augen wahrnehmen. Die Bijou Brigitte-Stiftung hat den gemeinnützigen Verein „Forum für Bilder-Buch-Kultur e.V.“ wieder mit einer Spende unterstützt.

Der neue Kupferhof von „Hände für Kinder“ schafft ein Kurzzeit-Zuhause für Kinder und Jugendliche mit Behinderung und deren Familien. Dabei wird die Betreuung der Gastkinder mit Behinderung rund um die Uhr vom „Hände für Kinder“-Team übernommen. Die Bijou Brigitte-Stiftung unterstützt die Aufrechterhaltung des laufenden Betriebes mit einer Spende.

Die „Rosi-Gollmann-Andheri-Stiftung“ verhilft ärmsten Bevölkerungsgruppen zu einem menschenwürdigen Leben. Aktuelle Projekte der Stiftung sind beispielsweise die Förderung ärmster Familien ethnischer Minderheiten in Bangladesch, die nachhaltige Entwicklung für

Randgruppen im ostindischen Bundesstaat Orissa, die Grundversorgung für HIV/AIDS Betroffene im Umfeld von Madurai und Maßnahmen gegen die hohe Mütter- und Kindersterblichkeit in Indien. Auch in 2018 hat die Bijou Brigitte-Stiftung die Projekte der „Rosi-Gollmann-Andheri-Stiftung“ gefördert.

In Indien unterstützt die Bijou Brigitte-Stiftung den Verein DEWI SARASWATI. Der Verein ist eine private, politisch und konfessionell unabhängige Institution, die sich zum Ziel gesetzt hat, Kindern in Südindien, die teilweise unter menschenunwürdigen Bedingungen aufwachsen, Geborgenheit, Liebe und eine Ausbildung zu geben. Heute umfasst das Projekt Wohnraum für rund 150 Kinder, eine Vorschule, eine Grundschule und eine High-School. Insgesamt besuchen ungefähr 500 Kinder aus der Region Chingleput die Schulen.

Auch im Berichtsjahr 2018 hat die Bijou Brigitte-Stiftung ein Forschungsprojekt der NCL- Stiftung mit einer Spende unterstützt. Diese investiert seit 2002 in die Erforschung und Therapie der unheilbaren Kinderdemenz „Neuronale Ceroid Lipofuszinose (NCL)“. Die Stiftung ist mittlerweile der größte Einzelförderer von Doktorandenstipendien auf diesem Forschungsgebiet und vernetzt die NCL-Forschung weltweit. Mit der Förderung des Forschungsprojektes konnte bereits ein neues Labor für das wissenschaftliche NCL-Netzwerk gewonnen werden.